

Deutscher Zahnärztetag 2009 in München

Jubiläen von BLZK und DGZMK im Rahmen der Großveranstaltung

Der Deutsche Zahnärztetag in München vom 5. bis 7. November 2009 ist unter Dach und Fach. Gemeinsam mit dem 50. Bayerischen Zahnärztertag und dem 150-jährigen Bestehen der DGZMK findet das Großereignis aus Wissenschaft und Standespolitik zusammen mit der Bundesversammlung der BZÄK und der Vertreterversammlung der KZBV statt.

Der Deutsche Zahnärztetag 2009 wird gemeinsam von der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK), der Bayerischen Landeszahnärztekammer (BLZK), der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DGP) und der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (DGZPW) zusammen mit der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) getragen. Im März 2008 wurde in München der Vertrag gemeinsam unterzeichnet.

Wie in jedem Jahr werden auch 2009 wissenschaftliche Gesellschaften mit der BLZK das Programm gestalten: Der Schwerpunkt liegt auf Prothetik und Parodontologie. Geplant sind außerdem Programme für Praxispersonal, Studenten und Zahn-techniker. Im Umfeld des Deutschen Zahnärzte-

tags finden zudem die jährlichen Versammlungen der Bundeszahnärztekammer und der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) statt. Christian Berger, Vizepräsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer und Leiter des Bayerischen Zahnärztertags: „Die bayerischen Zahnärzte sollten sich gleich zwei Termine vormerken: den Bayerischen Zahnärztertag vom 16. bis 18. Oktober 2008 und den Deutschen Zahnärztetag vom 5. bis 7. November 2009.“

Grund zum Feiern

Anlässlich des Kongresses feiern die DGZMK und die BLZK zwei Jubiläen. Christian Berger: „Wir sind stolz und glücklich, den Deutschen Zahnärztertag gemeinsam mit dem 50. Bayerischen Zahnärztertag nächstes Jahr in München auszurichten. Mit der DGZMK das 150-jährige Jubiläum feiern können, ist für uns eine besondere Ehre!“

Die Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde wurde 1859 als Centralverein Deutscher Zahnärzte gegründet und ist die traditionsreichste und älteste Vereinigung der deutschen Zahnärzteschaft.

Isolde M. Th. Kohl



Bei der Unterschrift: DGP-Präsident Prof. Dr. Ulrich Schlagenhauf, BLZK-Vizepräsident Christian Berger, DGZMK-Präsident Prof. Dr. Thomas Hoffmann und DGZPW-Vizepräsident Prof. Dr. Michael Walter (v.l.n.r.)